

Vorarbeiter sind als Baustellen- und Teamführer bei der Abwicklung von größeren Dachbauprojekten „die rechte Hand“ des Unternehmers und gewährleisten einen reibungslosen Bauablauf. An den Vorarbeiter werden aufgrund seiner vielfältigen Aufgabengebiete hohe persönliche und fachliche Erwartungen gestellt.

Ausgehend vom zugrundeliegenden Bauvertrag muss der Vorarbeiter das angestrebte Leistungsziel des Projektes erkennen und den Baufortschritt kontrollieren. In Kooperation mit dem Unternehmer sollte ein Projektablaufplan erstellt werden, der z.B. wichtige Termine zur Fertigstellung von Teilabschnitten enthält. Die Materialdisposition auf der Baustelle und die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften gehören ebenfalls zu den Aufgaben eines Vorarbeiters.

Für die Leitung der Arbeitsgruppen und den Kontakt zum Bauherren und den Planern benötigt der Vorarbeiter zwischenmenschliche Qualifikationen, um den Ablauf des Bauvorhabens nicht durch Streitigkeiten und Missverständnisse negativ zu beeinflussen. Bauherr, Fachplaner und Mitarbeiter müssen sich verstanden fühlen. Der Vorarbeiter vertritt das Unternehmen vor Ort und muss vergütungs- und haftungsrelevante Situationen erkennen und ins Büro berichten. Zum Schluss des Bauprojektes erstellt der Vorarbeiter ein Aufmaß auf der Grundlage der bauvertraglichen Vereinbarungen und bereitet die förmliche Abnahme der Bauleistungen vor.

Aufgrund der Bandbreite der Lehrgangsinhalte wird das Seminar in 5 Module unterteilt.

Im ersten Modul soll der angehende Vorarbeiter die vertraglichen Rechte und Pflichten des Auftraggebers und des Auftragnehmers bei einem Bauvertrag kennenlernen und umsetzen können, damit es „am Ende für gute Leistung auch gutes Geld gibt“.

Inhalte:

- Angewandtes Baurecht in der Praxis
- Unterscheidung BGB- und VOB-Verträge
- Wissenswertes zu Verbraucherbauverträgen
- Vertragstypen (EP-Vertrag, Festpreis- und Pauschalvertrag, Stundenlohnvertrag)
- Kostenanschlag und Angebot
- Nachträge
- Ausführung von Bauleistungen
- Bedenken anmelden, Behinderungen berichten
- Abnahme
- Mängelansprüche



100 Punkte

Zielgruppe:	Facharbeiter im Dachdeckerhandwerk, die eine Qualifikation zum Vorarbeiter anstreben und zeitnah auf der Baustelle die Position des Vorarbeiters besetzen sollen.
Referent:	RA Alexander Kostka, Gütersloh
Teilnahmegebühr:	210,00 € zzgl. 19 % MwSt.
Arbeitsmittel:	Schreibzeug
Termin:	25.01.2018 von 9.00 Uhr – 16.30 Uhr